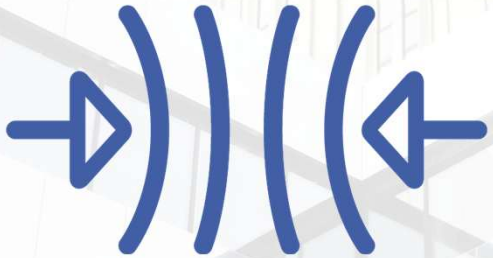
Gesamtverbundtreffen 02.11.2026

Teilvorhaben h_da



WAI-Lab

Resiliente Arbeitsfähigkeit
in der volatilen Wertschöpfung

Gefördert durch:

Dieses Projekt wird im Rahmen des Programms „Zukunft der Arbeit“ durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

Kofinanziert von der
Europäischen Union

Projektplan im WAI-Lab

	Arbeitspakete (AP)	2026				2027				2028			
		1. Jahr				2. Jahr				3. Jahr			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
1	Bedarfserhebung und Systematisierung	■	■	■									
2	Szenarienbasierte Resilienzbewertung von Arbeitsfähigkeit		■	■	■	■	■	■					
3	Gestaltungsmodell resilienter Arbeitsfähigkeit			■	■	■	■	■	■				
4	Entwicklung des Work Ability Innovation-Guides			■	■	■	■	■	■	■	■		
5	Aufbau des Work Ability Innovation-Labs					■	■	■	■	■	■		
6	Erprobung und Verbesserung von WAI-Guide und Lab										■	■	■
7	Transfermaßnahmen		■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
8	Projektmanagement	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	Meilensteine				**u u**		**u**				**u**		

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

AP 1: Bedarfserhebung und Systematisierung

(abgeschlossen)

Workbook: Resilienz in Unternehmen

Nutzen:

- ✓ Praxisorientierte Selbstreflexion anhand konkreter Fragestellungen und Arbeitsblätter
- ✓ Sensibilisierungstool & niedrigschwelliger Einstieg in das Thema Resilienz
- ✓ Einfache Handhabung
- ✓ Unabhängige Bearbeitung; keine externe Unterstützung notwendig
- ✓ Strukturierte Analyse von Herausforderungen, Use Cases und Einflussfaktoren
- ✓ Ableitung potentieller Handlungsempfehlungen & Maßnahmen zur Stärkung der Resilienz

Transfer:

- ✓ Material für unser WAI-Lab Website
- ✓ Verlinkung der WAI-Website im Workbook



Workbook: Resilienz in Unternehmen Journey



01_Orientieren
- Willkommen beim Resilienz-Workbook
- Hinweise zur Bearbeitung in Kürze
- Ihre Resilienz-Journey im Detail

02_Interne Analyse
- Kurze Einführung
- Beispiele der Muster GmbH & Arbeitsblätter zum Ausfüllen

03_Externe Analyse
- Kurze Einführung
- Beispiele der Muster GmbH & Arbeitsblätter zum Ausfüllen

04_Use-Cases-Analyse
- Schritt 1: Use-Case identifizieren
- Schritt 2: Prozessuale Analyse eines Use-Cases
- Schritt 3: Einflussfaktoren bewerten
- Beispiele der Muster GmbH & Arbeitsblätter zum Ausfüllen

05_Maßnahmen & Handlungsempfehlungen
- Resilienz stärken – Die vier Resilienzkapazitäten
- Auswahl von Maßnahmen
- Beispiele der Muster GmbH & Arbeitsblätter zum Ausfüllen
- Weiterführende Literatur

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

AP 2: Szenarienbasierte Resilienzbewertung von Arbeitsfähigkeit

Störungsfall und Einflussfaktoren

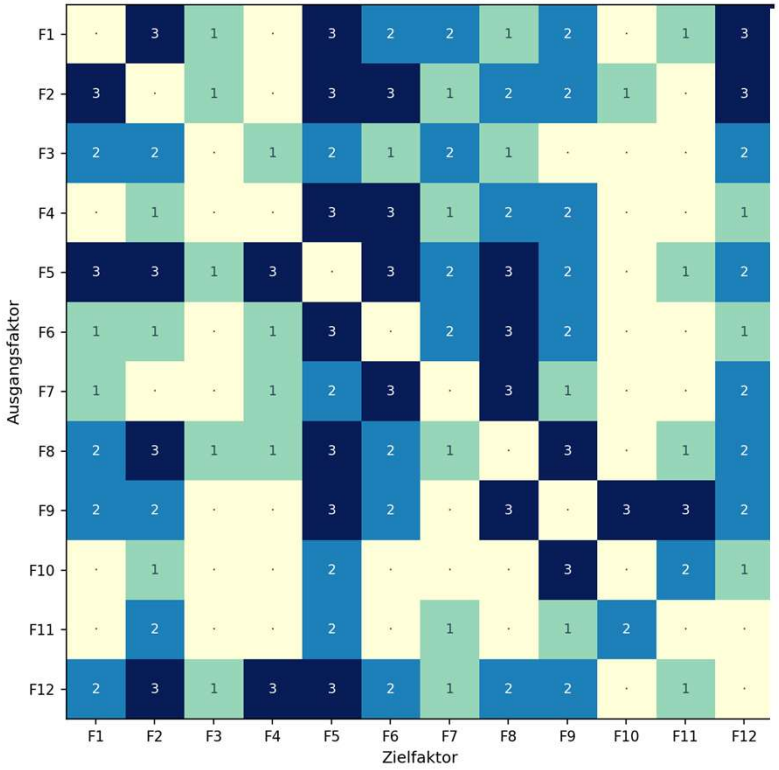
Ein kurzfristiger Personalbedarf in der Montage kann Folgestörungen in der Fertigung auslösen.

1 Zusatzbedarf in Montage › 2 Reallokation und Priorisierung › 3 Kundenabstimmung › 4 Unterbrechungen / Rückstau › 5 Rückkehr und Recovery

ID	Einflussfaktor	ID	Einflussfaktor
F1	Kommunikation	F7	Wertschätzung
F2	Zuständigkeiten	F8	Springerverfügbarkeit
F3	Kompetenztransparenz	F9	Materialengpässe
F4	Ersatzkompetenz	F10	Externe Abhängigkeiten
F5	Belastung / Zeitdruck	F11	Kundenverständnis
F6	Übernahmebereitschaft	F12	Arbeitsanweisungen / Wissen

-> Nicht der Personalausfall allein, sondern Koordination, Kompetenzen, Puffer und Umweltkopplungen prägen den Verlauf.

Einflussmatrix und simulationsfähiges Wirkungsnetz



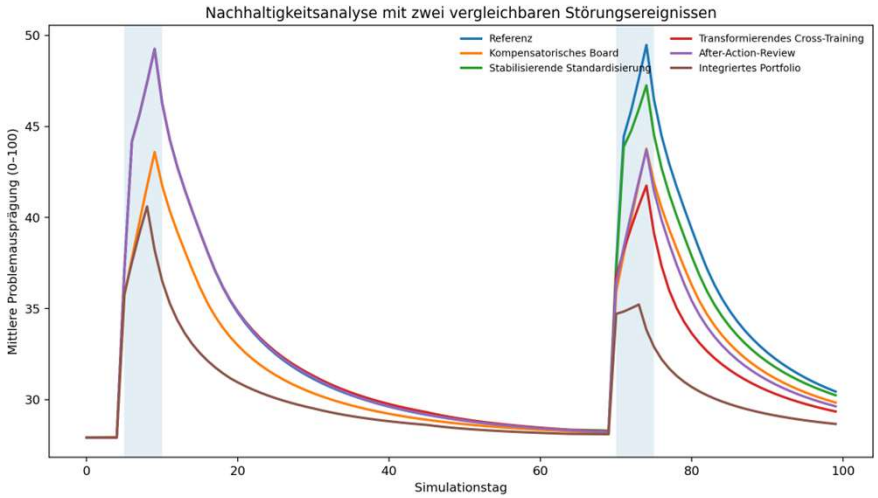


Interventionen: Wirkung und zeitliche Dynamik

Maßnahmen greifen an unterschiedlichen Knoten an und können Peak, Belastungsfläche und Recovery verändern.

Intervention	Ausgestaltung	Zielknoten	Wirkungseintritt	Wirkmechanismus
M1 Kommunikation	tägliches 10-Minuten-Board; standardisierte Übergabe	F1	sofort	gemeinsames Lagebild; geringere Informations-asymmetrie
M2 Entscheidungslogik	verbindliche Freigabe, Priorisierung und Eskalation	F2	sofort	verkürzte Entscheidungs- und Koordinationszeit
M3 Wissens-standardisierung	bildgestützte Arbeitsanweisungen und Checklisten	F12	ab Tag 2	geringere Personenabhängigkeit
M4 Kompetenzmatrix	Übersicht kritischer Tätigkeiten und Maschinen	F3	verzögert	Transparenz über Ersatzkompetenzen
M5 Cross-Training	gezielte Qualifizierung für kritische Tätigkeiten	F4, F6	verzögert	Aufbau realer Handlungsfähigkeit
M6 Springerrollen	definierte Allrounder-/Springerfunktion	F7, F8	verzögert	personelle Redundanz und legitime Reallokation
M7 Materialmonitoring	Frühwarnindikatoren und Mindestbestände	F9, F10	kurzfristig	frühere Erkennung externer Verstärkung
M8 Kundenoptionen	frühe Information, Teillieferung, Priorisierung	F11	sofort	Reduktion externer Eskalation
M9 After-Action-Review	strukturierte Auswertung nach jeder Störung	F1, F2, F12	nach Störung	Erfahrung wird in Standards überführt

Zeitverlauf (schematische Kurvenform)



AP 3: Gestaltungsmodell resilienter Arbeitsfähigkeit

Modellentwicklung: Resiliente Arbeitsfähigkeit

1 VORARBEIT

Systematische Literaturanalyse

Bestehende Konzepte zu Resilienz und Arbeitsfähigkeit in Organisationen strukturiert erfassen & auswerten

2 ERGEBNIS

Integratives, theoriegeleitetes Modell

Resilienz & Arbeitsfähigkeit verbinden

3 ZIELBILD AP 3

Gestaltungsmodell resilienter Arbeitsfähigkeit

Soll die Anpassungs- und Bewältigungsfähigkeit von Organisationen sowie die nachhaltige Beschäftigungs- und Leistungsfähigkeit von Mitarbeitenden addressieren

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Employee Resilience

VERSTÄNDNIS

Verhaltensorientiert

Fokus weg von Stressbewältigung (individuelle Resilienz), hin zu Resilienzverhalten am Arbeitsplatz

DEFINITION

Fähigkeit von Mitarbeitenden, Ressourcen zu nutzen, um ...

- positiv mit veränderten Arbeitsbedingungen umzugehen
- sich am Arbeitsplatz kontinuierlich anzupassen
- sich selbst unter schwierigen Umständen weiterzuentwickeln

RESILIENTES VERHALTEN

wird durch personale Ressourcen gefördert

Resilientes Verhalten am Arbeitsplatz = was Individuen zur Bewältigung einer Krise unternehmen

Resiliente Beschäftigte ...

1. Können sich unter hohem Druck schnell sammeln, fokussieren und zielgerichtet an Lösungen arbeiten
2. Erholen sich schnell und lernen aus gesammelten Erfahrungen
3. Sind weniger emotional erschöpft

(u.a. Soucek et al., 2021; Näswall et al., 2013 & Tonkin et al., 2018

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Systematische Literaturanalyse

Identifizierung

2.020 identifizierte Literatureinträge in 15 untersuchten Datenbanken

Screening

1.988 Einträge ausgeschlossen/
30 Volltexte analysiert

Einschluss

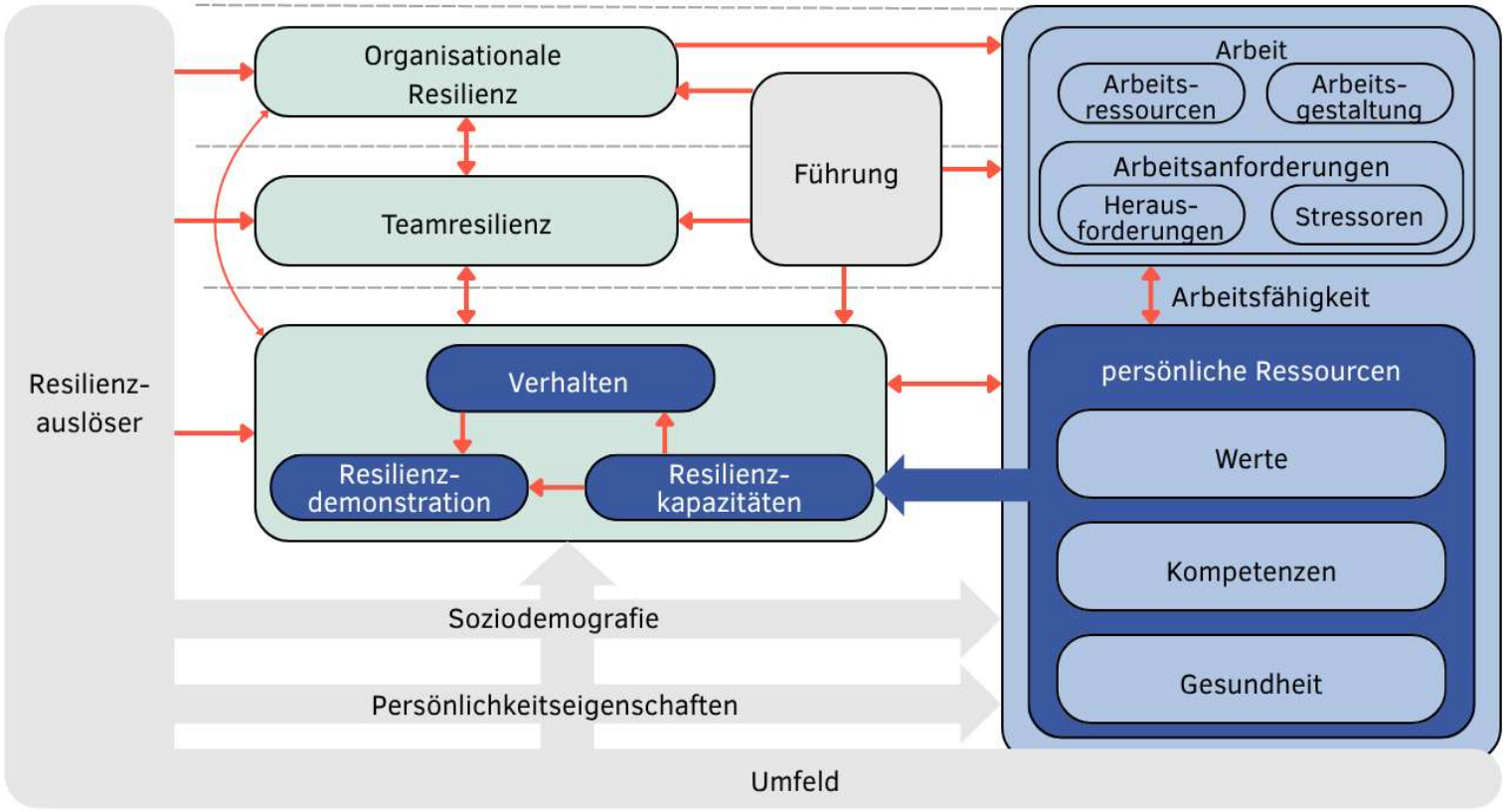
10 Veröffentlichungen, die in Modellentwicklung eingeflossen sind

+ theoretischer Hintergrund Arbeitsfähigkeit & Employee Resilience

- ✓Fokus auf individuelle Perspektive von Mitarbeitenden in Organisationen
- ✓Resilienz verdichtet auf *Employee Resilience*
- ✓Arbeitsfähigkeit
- ✓Konzeptionelle Fokussierung

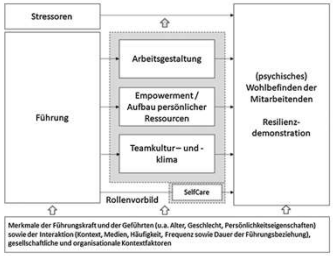
WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

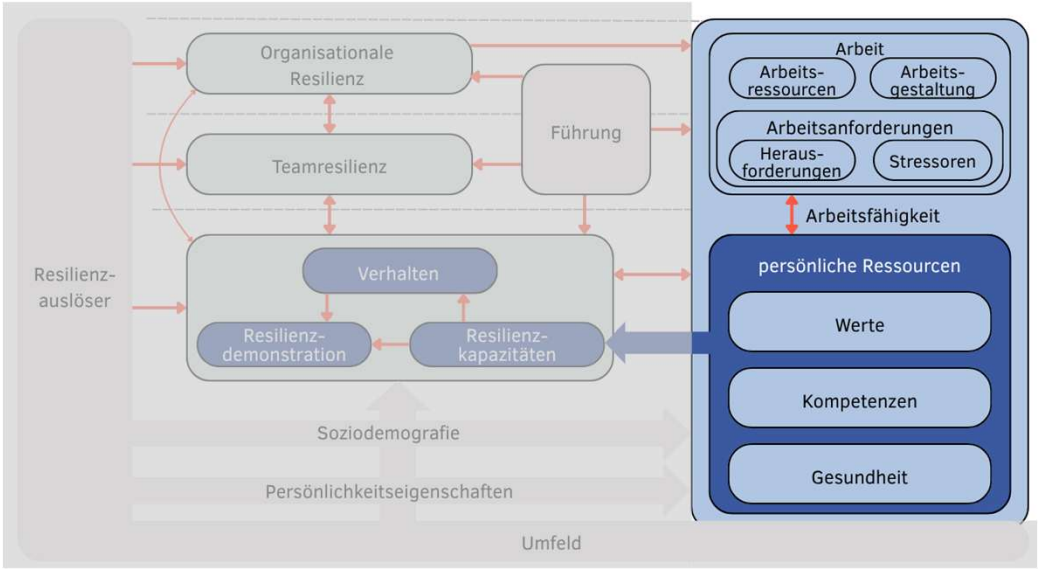
Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit

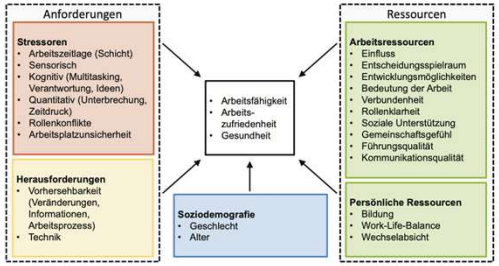


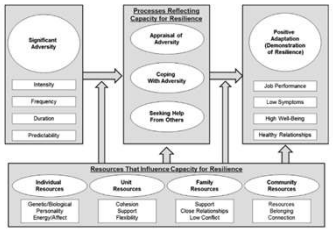
WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

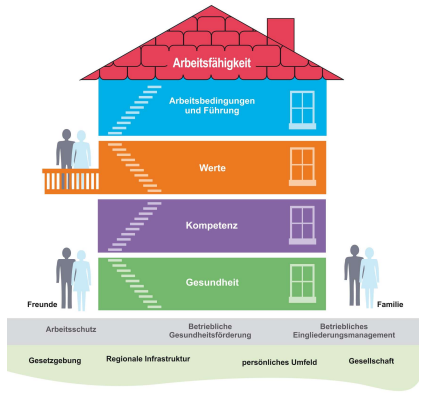
Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit







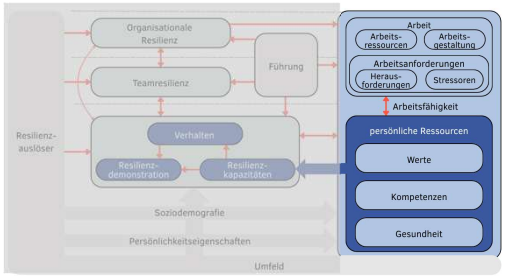


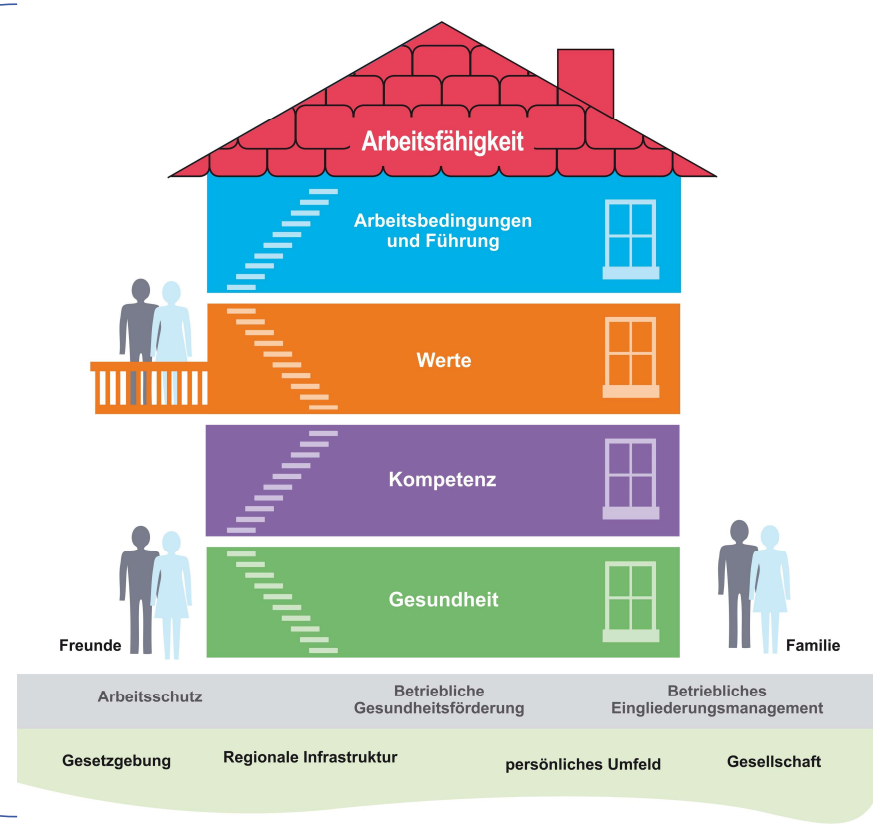


WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit

„Haus der Arbeitsfähigkeit“, um Arbeitsfähigkeit zu strukturieren



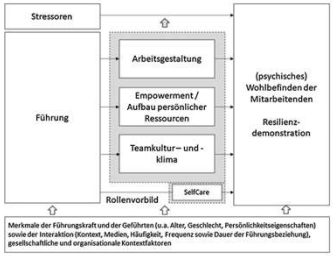


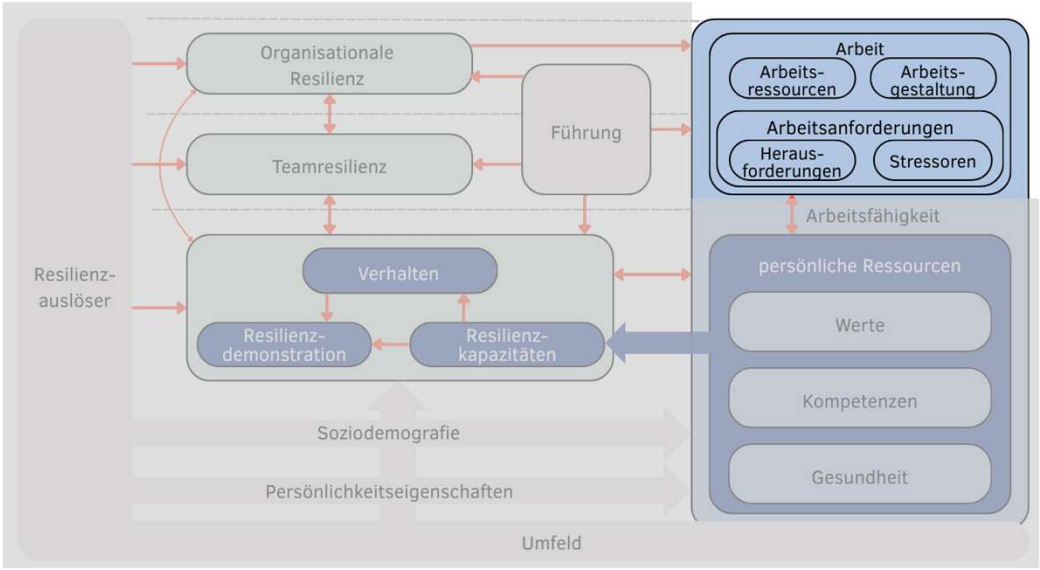
(Ilmarinen, 2019, S. 2)

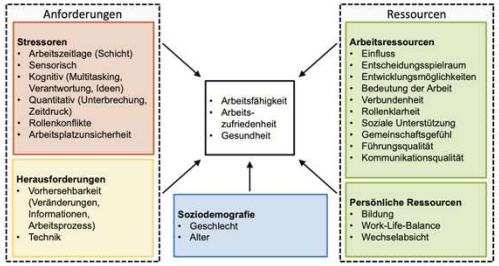
https://www.wainetzwerk.de/de/testen-sie-ihre-arbeitsfaehigkeit-493.html

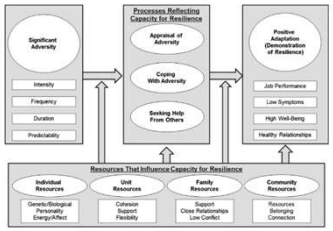
WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

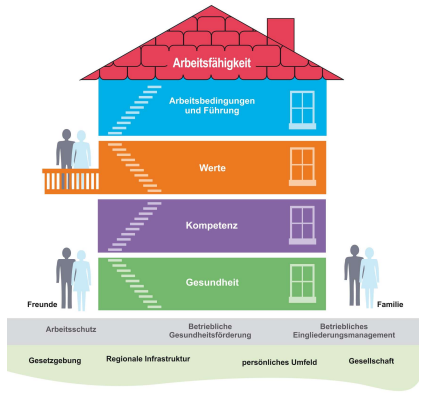
Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit







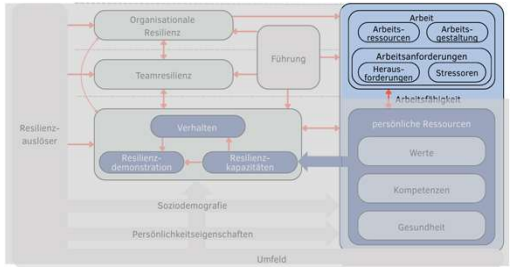


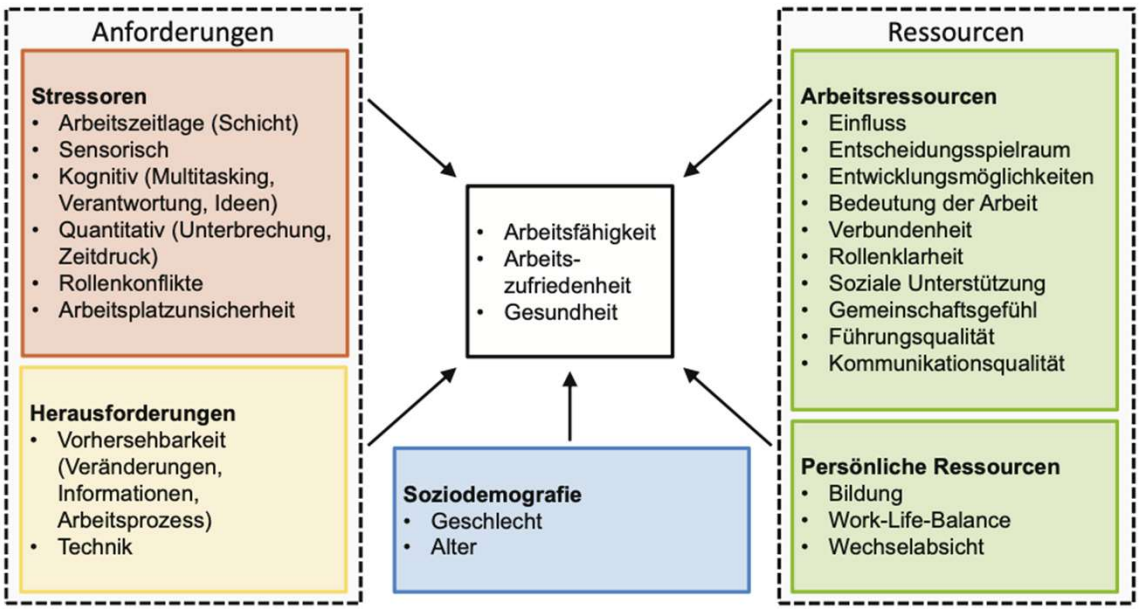


WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit

Unterscheidung in Arbeitsanforderungen (Stressoren & Herausforderungen) und Ressourcen

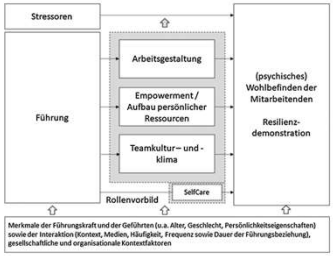


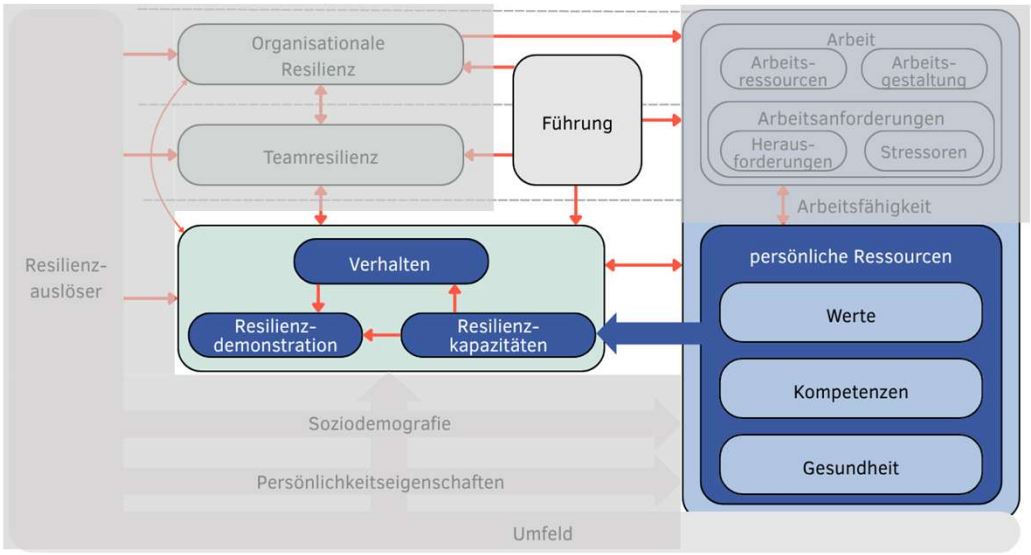


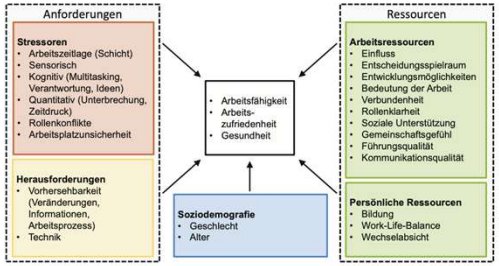
(Rinkenauer et al., 2021, S. 269)

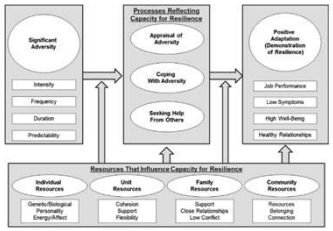
WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

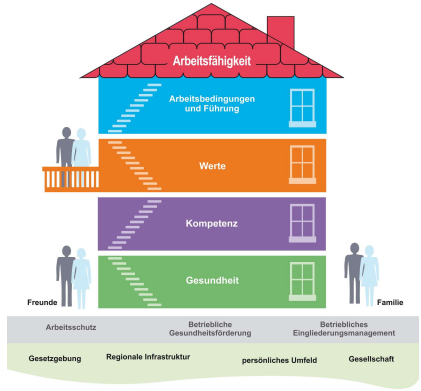
Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit







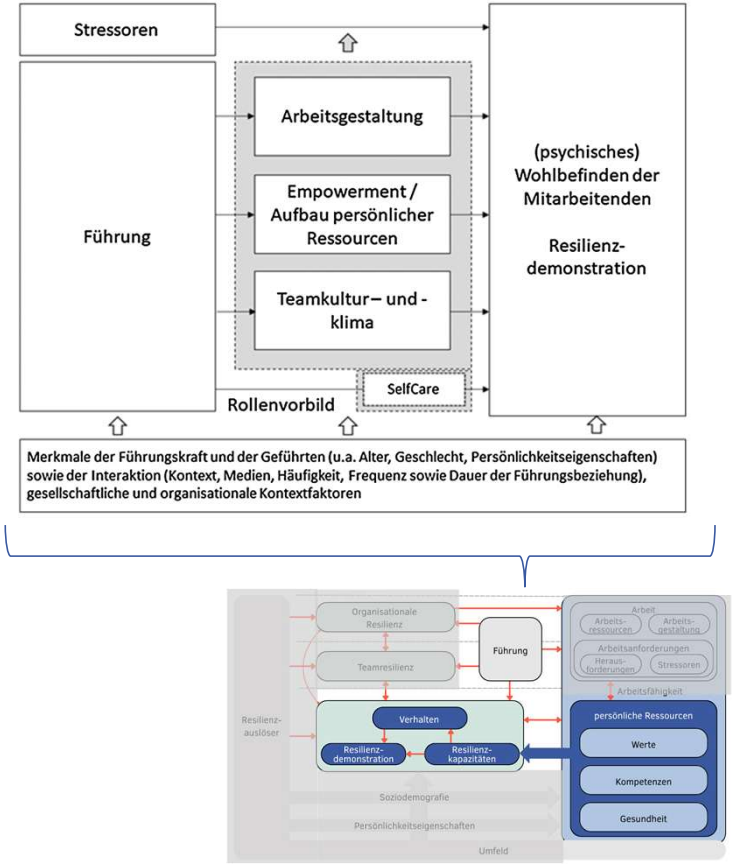




WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit

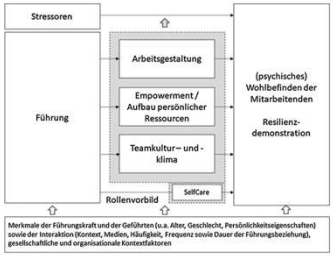
Führung als entscheidende Größe

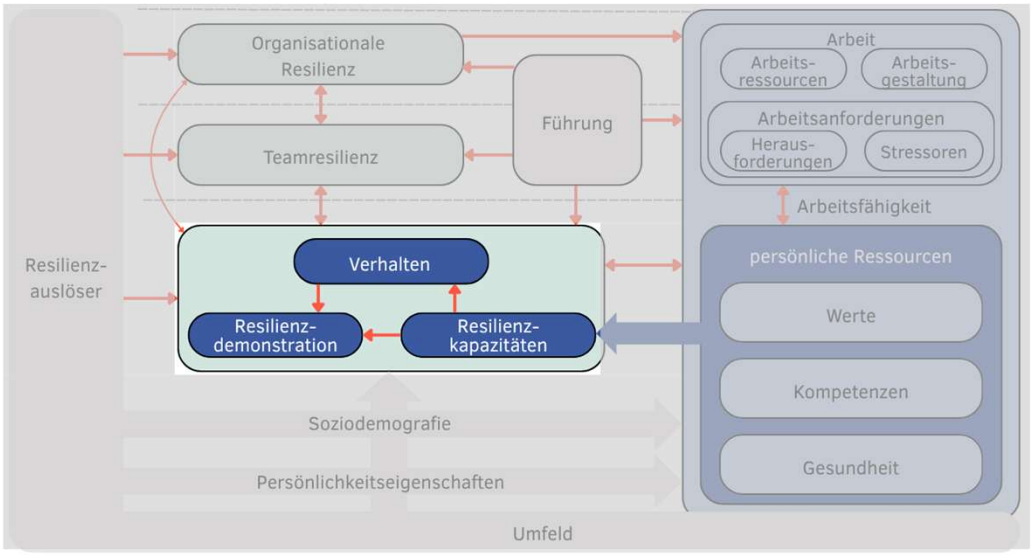


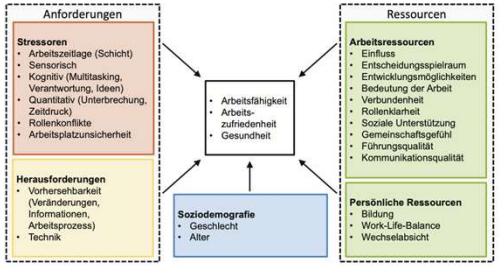
(Rigotti & Arnold, 2023, S. 293)

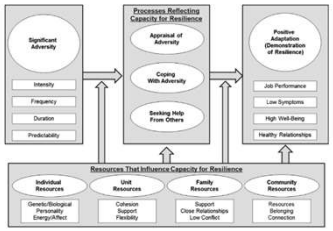
WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

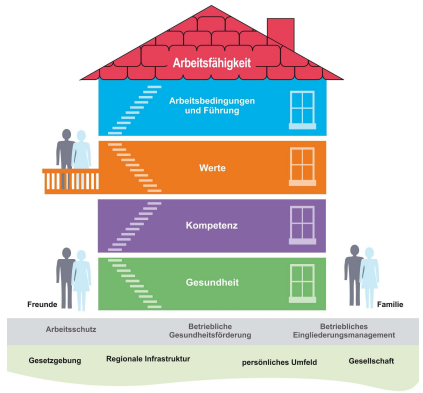
Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit







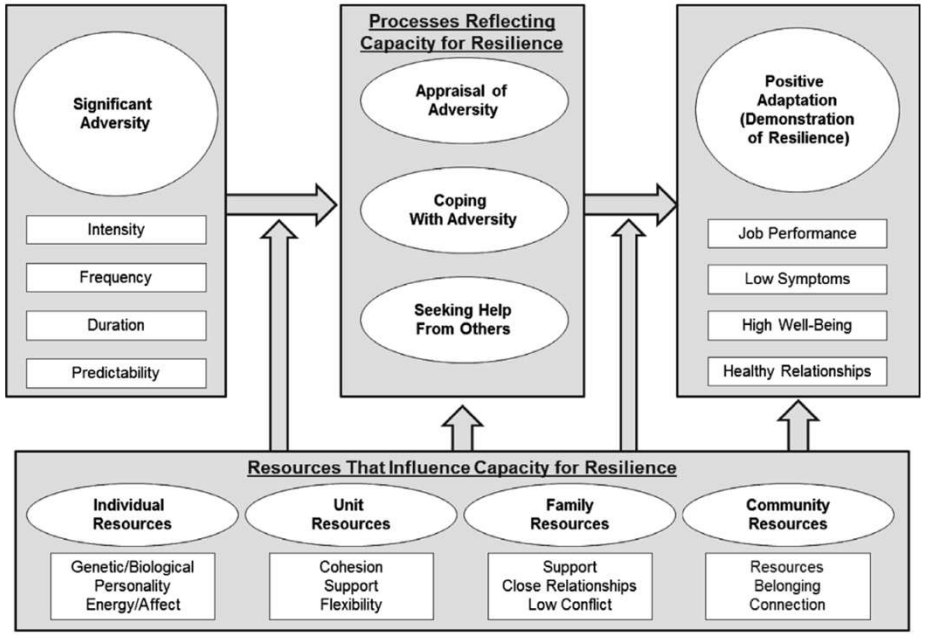


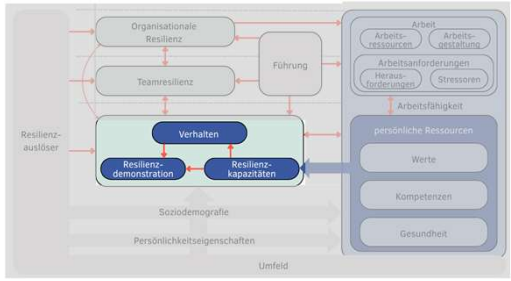


WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit

Modell der Employee Resilience: Ressourcen für Resilienz beeinflussen Resilienzkapazität und Resilienz-demonstration

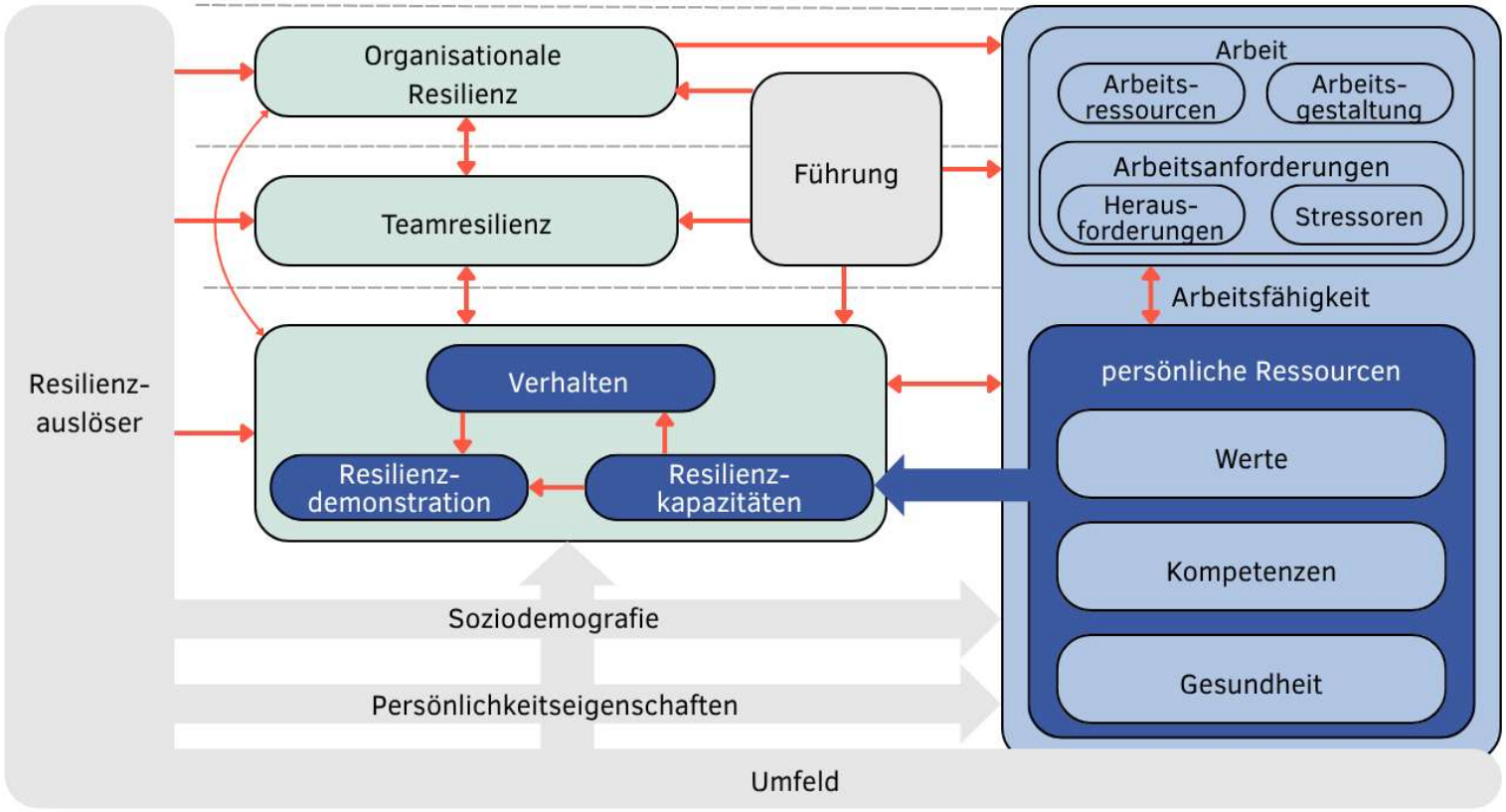




(Britt et al., 2016, S. 381)

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Integratives Modell resilienter Arbeitsfähigkeit



WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Fähigkeitsorientiertes Messinstrument zur Erfassung resilienten Verhaltens

Arbeitsdefinition: subjektiv eingeschätzte Fähigkeit, bei arbeitsbezogenen Anpassungsanforderungen konkrete Operationen des Antizipierens, Monitorens, Reagierens und Lernens ausführen zu können.

Resilienzkapazitäten		Verhalten		R.demonstration
Ressourcen	**Allgemeine Kompetenzen**	**Resiliente Handlungsfähigkeit**	**Enactment / Performanz**	**Outcome**
Was steht zur Verfügung?	*Welche übergreifenden Fähigkeiten besitzt die Person?*	*Kann die Person unter Anpassungsbedarf die Operation ausführen?*	*Was tut die Person tatsächlich?*	*Was resultiert?*
Zeit, Unterstützung, Wissen, Technik, Handlungsspielraum	Problemlösen, Planen, Beurteilen, Kooperation	Folgen abschätzen, Handlungsbedarf erkennen, Alternative wählen, Erfahrung übertragen	Prioritäten neu setzen, koordinieren	Arbeitsfähigkeit, Fehler, Leistung
Kontext / Enabler	Voraussetzung	ZIELKONSTRUKT	ZIELKONSTRUKT	Ergebnis

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

23 Resilienz-Instrumente

EmpRes-9 9 Items	**Soucek-16** 16 Items	**Soucek-8** 8 Items	**REVERA** 42 Items	**Mallak/Yildiz WRI** 20 Items	**McLarnon WRI** 60 Items
R@W (RAW-20) 20 Items	**PCQ-Resilience** 6 Items	**5×5RS** 25 Items	**Klohnen Ego-Res.** 29 Items	**ER89** 14 Items	**RSA-37** 37 Items
RSA-33 33 Items	**BRS** 6 Items	**CD-RISC-25** 25 Items	**CD-RISC-10** 10 Items	**CD-RISC-2** 2 Items	**RS-25** 25 Items
RS-13 (dt.) 13 Items	**BRCS** 4 Items	**DRS-15** 15 Items	**HRG-28** 28 Items	**STARS State-6** 6 Items	

arbeitsbezogen (8) generisch (15)

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Forschungslücke bei bestehenden Erhebungsinstrumenten

	Arbeits- und situationsbezogen	Capability & Verhalten	Vollständige Abdeckung von RMAL
Arbeitsbez. Fähigkeit/Verhalten (3)	●	●	○
Gemischte Workplace-Ansätze (4)	●	●	○
Generische Ressourcen/Kompetenzen (8)	●	●	●
Psycholog. Ressourcen, Bewältigung & Disposition (8)	○	○	○
Zielinstrument	●	●	●

● erfüllt ○ teilweise ● nicht erfüllt

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

RMAL-Logik
Funktionaler Ordnungsrahmen nach Hollnagel

Anticipate	Monitor	Respond	Learn
Zukunft	Gegenwart	Akutes Handeln	Rückblick + Transfer
Mögliche zukünftige Entwicklungen, Störungen, Anforderungen oder Folgen vorwegnehmen und eigenes Handeln vorbereiten.	Aktuell relevante Signale, Veränderungen, Abweichungen, Betroffenheit und Anpassungsbedarf erkennen und bewerten.	Bei eingetretener Veränderung/Störung das aktuelle Vorgehen auswählen, verändern, priorisieren, koordinieren oder neu ordnen.	Vergangene Anpassungserfahrungen analysieren, Wirkungen/Ursachen verstehen und Schlussfolgerungen für zukünftiges Handeln ableiten.

Quelle: Hollnagel, 2015

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Sequenzieller Prozess zur Prüfung der Inhaltsvalidität

1	2	3	4	5	6	7
Konstrukt-definition	**Instrumenten-audit**	**RMAL-Architektur**	**Pfad A ‖ Pfad B**	**Crosswalk & Reduktion**	**Pretest**	**Validierung**
Capability, Ebenentrennung	23 Instrumente, Lücke	RMAL als Heuristik	unabhängig: 39 + 39 Items	78 → 50 → 34	34 → 25 → 20 Items	Experten, kogn. Interviews, Pilot

Erledigt (Schritte 1–6)
20-Item-Kern Feldfassung: 3 Anticipate · 5 Monitor · 6 Respond · 6 Learn
→ für die Diary Study festgelegt.

Offen (Schritt 7)
Noch keine psychometrische Validierung.

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Studiendesign: Diary Study

T1
224 Positionen

Unter welchen Bedingungen arbeite ich? Welche Anforderungen, Störungen und Ressourcen prägen meine Arbeit? Wie resilient und arbeitsfähig schätze ich mich ein?

Demografie und Tätigkeit	**18**
Pers. Ressourcen[1]	**124**
Störungsexposition (EST)	**25**
RMAL-Capability	**20**
Gesundheits- & Entwicklungsklima[2]	**18**
Arbeitsfähigkeit[3]	**19**

[1] ReDema, OSE, OBSE, PCQ
[2] MOHCA-9-G, PIED-9-G
[3] M-PWAS, WAS, RvD, RET

Diary · 15 Arbeitstage
bis zu 37 Positionen/Tag

Was ist heute passiert? Welche Störung hat mich beeinträchtigt? Wie habe ich tatsächlich gehandelt, und wie gut konnte ich meine Arbeit bewältigen?

Tageskontext / Störungsanzahl	**3**
Ereignis + EST-Merkmale	**11**
RMAL-Behavior	**20**
WAS / RvD (täglich)	**2**
Aufgabenerfüllung bei Störung	**1**

T2
196 Positionen

Wie resilient und arbeitsfähig bin ich am Ende? Wie erlebe und gestalte ich meine Arbeit? Wie ausgeprägt sind Engagement, Erschöpfung und weitere Resilienzmerkmale?

Wiederholungen aus T1[4]	**39**
Resilienz-Vergleiche[5]	**45**
Engagement / Burnout	**25**
Job Crafting / Self-Undermining	**27**

[4] RMAL-Capability + Arbeitsfähigkeit
[5] Soucek, EmpRes-9-G, WRI-20-G

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

AP 4: Entwicklung des Work Ability Innovation-Guides

Kompetenzmodell: KODE®-KompetenzAtlas



Quelle: https://kode.de/kompetenzatlas.html

64 Teilkompetenzen

P Personale Kompetenz

A Aktivitäts- und Handlungskompetenz

S Sozial-kommunikative Kompetenz

F Fach- und Methodenkompetenz

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Theoriegeleitete Zuordnung der Kompetenzen

Grundlage

Kurzdefinitionen der 64 Kompetenzen aus dem KODE®-KompetenzAtlas

Inhaltlicher Abgleich

Welchen Beitrag kann die Kompetenz zu den Funktionen der vier Hollnagel-Potenziale leisten?



Bewertung

Jede Kompetenz für jedes Potenzial separat bewerten und die Einschätzung kurz begründen

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Theoriegeleitete Zuordnung der Kompetenzen

Farben tauschen

Offenheit für Veränderungen

Kompetenzdefinition

Fähigkeit, Veränderungen als Lernsituation zu verstehen und entsprechend zu handeln

- Respond: direkter Zusammenhang
- Monitor: indirekter Zusammenhang
- Learn: direkter Zusammenhang
- Anticipate: kein Zusammenhang

Lernfähigkeit

Kompetenzdefinition

Fähigkeit, gern und erfolgreich zu lernen

- Respond: kein Zusammenhang
- Monitor: kein Zusammenhang
- Learn: direkter Zusammenhang
- Anticipate: kein Zusammenhang

Humor

Kompetenzdefinition

Fähigkeit, sich "von außen" und relativierend zu betrachten

- Respond: kein Zusammenhang
- Monitor: kein Zusammenhang
- Learn: kein Zusammenhang
- Anticipate: kein Zusammenhang

direkter Zusammenhang | indirekter Zusammenhang | kein Zusammenhang

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Der digitale Kompetenzkompass

WAI-Lab
Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Entwicklung und Erprobung eigener Fördermaßnahmen

Studiendesign: Randomisierte Pilotstudie mit Studierenden (Kontroll- und Testgruppe, Prä-Post-Design)

Theoretischer Förderahmen

Vier Resilienzpotenziale

- Respond
- Monitor
- Learn
- Anticipate

Durchführung einer KI-basierten Interventionsmaßnahme

Ergebnis

Potenzial	Signifikanz p	Effektgröße r
Anticipate	.468	.15
Respond	.834	.04
Monitor	.787	.06
Learn	.952	.01

Keine signifikanten Gruppenunterschiede
Alle $p > .05$ · Effektstärken $r = .01–.15$

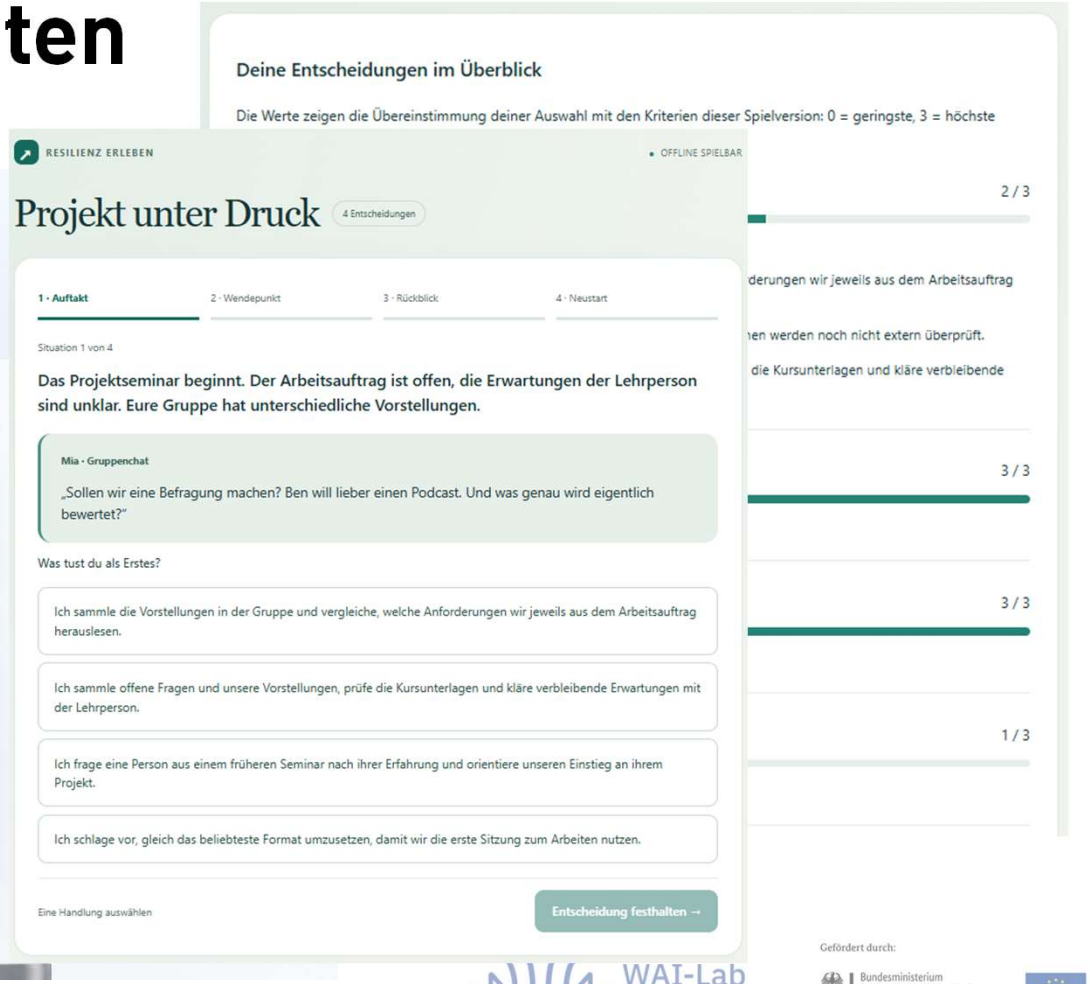
Mann-Whitney-U-Tests | N = 24

WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

AP 7: Transfermaßnahmen

Weitere geplante Aktivitäten





WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Transfer- und Öffentlichkeitsarbeit

Veröffentlichungen

- von Garrel, Jörg and Wolf, Micha. "Employee Resilience und Arbeitsfähigkeit: Konzeptuelle Systematisierung, Messlogiken und Studiendesign für eine resiliente Arbeitsfähigkeit" *Zeitschrift für wirtschaftlichen Fabrikbetrieb*, vol. 121, no. 7-8, 2026, pp. 527-533. https://doi.org/10.1515/zwf-2026-1093
- von Garrel, Jörg. "Resiliente Produktionsarbeit gestalten: Arbeitsfähigkeit in den soziotechnischen Systemen sichern" *Zeitschrift für wirtschaftlichen Fabrikbetrieb*, vol. 121, no. 4, 2026, pp. 228-233. https://doi.org/10.1515/zwf-2026-1042

Vorträge & Konferenzbeiträge

- von Garrel, J.: Employee Resilience – Entwicklung eines fähigkeitsorientierten Messinstruments zur Erfassung resilienter Handlungsfähigkeit, GfA-Frühjahrskongress 2027, Anstract eingereicht
- von Garrel, J.; Mayer, J.; Weber, L,; Hanau, E; Eisele, O.; Tackenberg, S. und Herrmann, J.-P. Soziotechnische Lösungsansätze zur Gestaltung resilienter Arbeitsfähigkeit in volatilen Wertschöpfungssystemen, GfA-Frühjahrskongress 2027, Abstract eingereicht
- Weber, L.; von Garrel, J.; Mayer, J.: Generative KI zur Förderung individueller Resilienz: Konzeption und explorative Erprobung einer kompetenzorientierten Intervention, GfA-Frühjahrskongress 2027, Abstract eingereicht

Lehre

- Wirtschafts- und Managementkompetenzen, Wirtschaftspsychologie, Master
- Einführung in die Innovation & Evaluation, Angew. Sozialwissenschaften, Bachelor

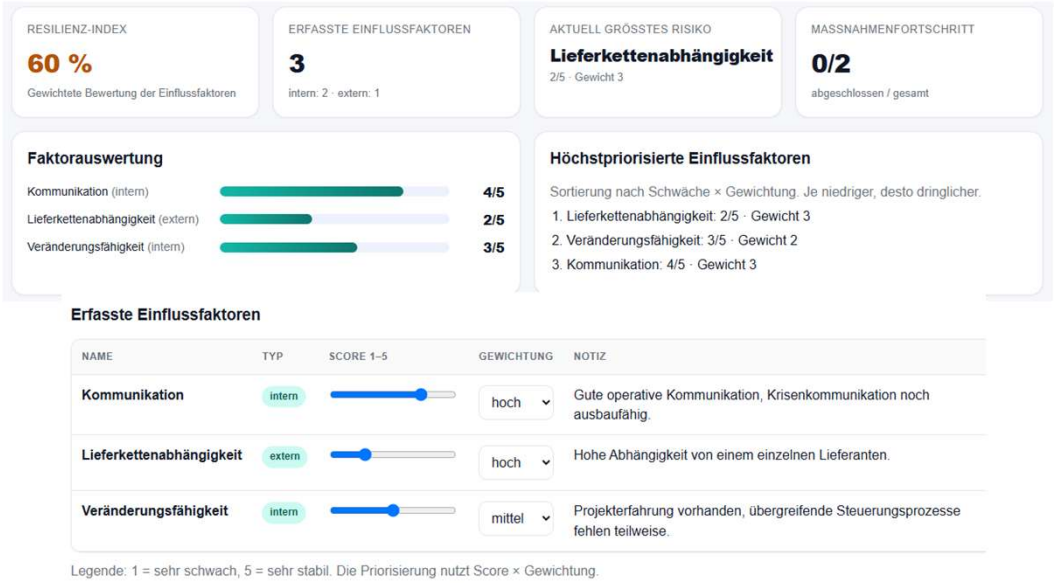
Diverse Abschlussarbeiten

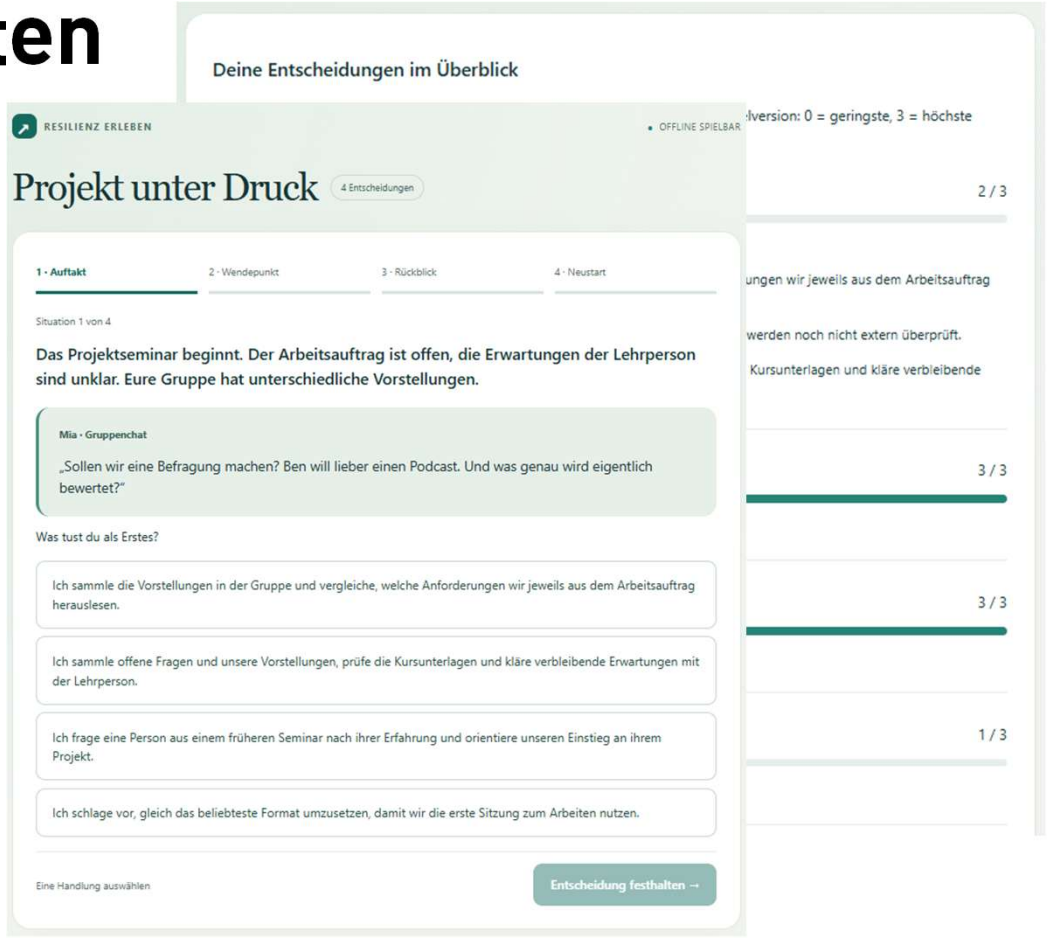
Tools & Produkte (als Module des Guides und Labs)

- Resilienz-Workbook
  (WAI-Lab Resilienz-Navigator – ein geführtes digitales Selbstanalyse- und Entwicklungsinstrument für Unternehmen.)
- Kompetenzkompass
- GenAI-Interventionen

Gefördert durch:
WAI-Lab Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union

Weitere geplante Aktivitäten





WAI-Lab
Resiliente Arbeitsfähigkeit in der volatilen Wertschöpfung
Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Kofinanziert von der Europäischen Union